



Ende des Streiks im Pflegesektor :

Der OGBL hat wieder einmal den FHL-Kollektivvertrag verteidigt !

Nach 11 Tagen Streik im Pflegesektor hat der OGBL zusammen mit dem betroffenen Personal einen Sieg auf der ganzen Linie erreicht:

Der FHL-Kollektivvertrag wurde erfolgreich verteidigt !

- Die Direktionen der betroffenen Pflegeheime müssen endlich die Laufbahnen der Arbeitnehmer, die unter den FHL-Kollektivvertrag fallen, nach den Modalitäten des 2017 unterzeichneten Abkommens wiederaufwerten.
- Sämtliche betroffene Arbeitnehmer werden bis zu ihrer Rente von den Bedingungen des FHL-Kollektivvertrags profitieren.
- Es wurde außerdem eine Garantie unterzeichnet, die besagt, dass sämtliche betroffene Arbeitnehmer von den zukünftigen Entwicklungen dieses Kollektivvertrags profitieren werden.

Es handelt sich hierbei für den OGBL um einen Erfolg auf der ganzen Linie. Es muss unterstrichen werden, dass dieser Erfolg nur durch die Entschlossenheit der Arbeitnehmer, die in den vergangenen Tagen gestreikt haben, ebenso wie durch die Solidarität des gesamten Gesundheitssektors, möglich wurde.

Dieser Erfolg festigt wieder einmal unseren FHL-Kollektivvertrag und wird uns in den zukünftigen Kollektivvertragsverhandlungen wesentlich stärken.

In diesem Sinne wurde am 12. Juni 2018 ein Abkommen unterzeichnet:

- Erhöhung des Punktwertes um 1,5%, rückwirkend auf den 1. Januar 2018
- Die Auszahlung der Retroaktivitäten erfolgt spätestens mit der Abrechnung von Juni 2018

**Euer Team des Syndikats Gesundheit- und Sozialwesen
Gewerkschaft Nr 1 des Gesundheitssektors**